

DER PRÄHISTORISCHE SPAZIERGANG CHARLES-MATTHIS

Einfach



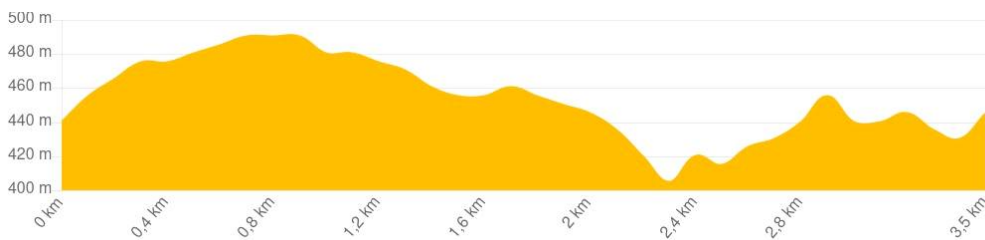
Start : Niederbronn les Bains



	3,5 km
		1 Std 15 min
		92 m
		> >

Dieser Rundweg bietet eine gelungene Mischung aus Legenden, heidnischen Riten sowie geologischen Kuriositäten und lädt zur Entdeckung einer archäologischen Stätte ein (hier findet man schalenförmige Steine, Schutzmauern...). Diese Wanderung dauert eine Stunde ab der Wasenbourg. Neben der Wasenbourg wurde einen römischen Tempel originalgetreu wiederaufgebaut. Dieser Tempel war früher dem Gott Merkur gewidmet.

	<i>Hinten der Burg Wasenbourg, zugänglich zu Fuß über des GR53</i>
P	<i>Bahnhof</i>
	<i>3 Km - Niederbronn-les-Bains</i>



PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Carte IGN 3714 ET



[GPX Track](#)

KONTAKT

Office de Tourisme de l'Alsace Verte
03 88 80 89 70 - tourisme@alsace-verte.com



ETAPPEN

1 Start hinter dem Schloss Wasenbourg

Auf dem Wachtfelsen (römischer Wachposten) befindet sich eine Metalltafel zu Ehren von Charles Matthis, der dieses tempelartige Bauwerk als „Tor des Merkur“ bezeichnete. Charles, eine symbolträchtige Persönlichkeit von Niederbronn-les-Bains, war Archäologe und Forscher der Nordvogesen.

2 Reisberg

Weiter geht es in Richtung Reisberg (Berg der Riesen). Dort entdecken Sie den Feengarten, die berühmten Schalensteine, den Hexenplatz und viele andere Überreste.

3 Kreuztannen – Graebelsbrunnen

An der Kreuzung Kreuztannen folgen Sie der Markierung  bis zum Graebelsbrunnen und gehen dann weiter in Richtung  , um zum Schloss Wasenbourg zurückzukehren.

